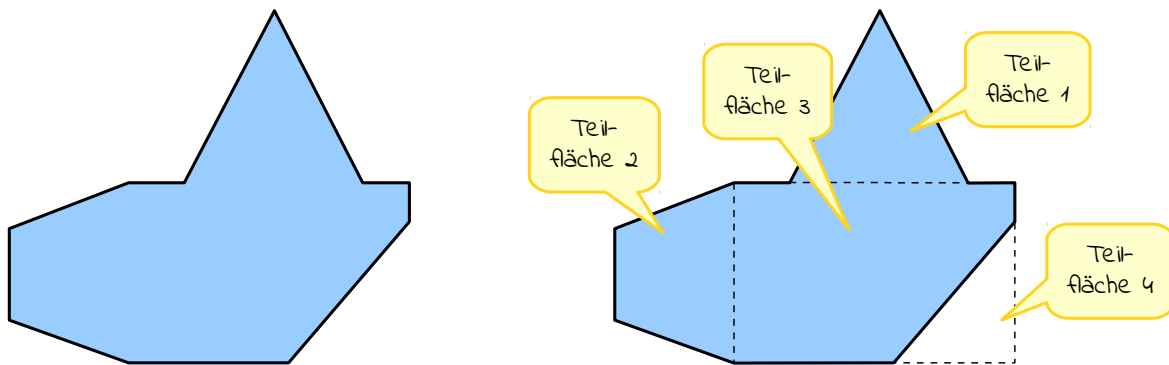


Wenn du den Flächeninhalt einer regelmäßigen Fläche berechnen sollst, hast du es relativ einfach, da für ihn eine allgemein gültige Formel existiert, in die du nur noch die entsprechenden Werte eingeben musst. Wenn deine Fläche jedoch von den regelmäßigen Flächen abweicht, existiert keine allgemein gültige Formel für den Flächeninhalt. Du kannst ihn jedoch trotzdem berechnen. Dazu musst du die Fläche in geschickte Teilflächen aufteilen. Das bedeutet, du teilst die Fläche in bekannte geometrische regelmäßige Flächen wie Dreiecke, Rechtecke, Quadrate oder Trapeze auf. Anschließend berechnest du den Flächeninhalt der einzelnen Teilflächen.

Links siehst du die originale Fläche (ein Zehneck). Für diese Fläche existiert keine allgemein gültige Formel für den Flächeninhalt. Wenn du ihn berechnen willst, musst du diese Fläche in regelmäßige Teilflächen zerlegen. Wie das aussehen kann, zeigt dir die rechte Abbildung. Wir haben es in 4 Teilflächen zerlegt: in ein gleichschenkliges Dreieck (Teilfläche 1), ein gleichschenkliges Trapez (Teilfläche 2), ein Rechteck (Teilfläche 3). Die Teilfläche 4 ist ein rechtwinkliges Dreieck, das von der Teilfläche 3 abgezogen wird.



Eine Teilfläche ist eine regelmäßige Fläche, die ein Teil einer allgemeinen Fläche ist. Du musst eine allgemeine Fläche in kleine regelmäßige Teilflächen zerlegen, um die ursprüngliche Fläche zu berechnen.

